

## Bolivien-Stiftung der Josefsschwestern Trier

„Zweck dieser gemeinnützigen und kirchlichen Stiftung ist die ideelle und materielle Unterstützung und Förderung der pastoralen und sozialen Aufgaben und Projekte der Kongregation der Schwestern vom heiligen Josef von Trier in Bolivien.“

(Auszug aus der Satzung der Bolivien-Stiftung)



Für eine gute Sache!

Es ist uns Josefsschwestern ein Anliegen, Menschen in Bolivien, die benachteiligt, in sozialer Ungerechtigkeit und großer Armut ihr Leben bewältigen müssen, eine Perspektive zu geben. Um diese Aufgaben und Herausforderungen, denen sich die bolivianischen Schwestern stellen, auf Dauer zu bewältigen und zu unterstützen, hat die Kongregation der Josefsschwestern Trier die

„Bolivienstiftung der Josefsschwestern Trier“ gegründet.

Wir bauen auf die Unterstützung eines großen Freundeskreises, die diese Arbeit schätzen und mittragen.

Sind Sie an weiteren Infos interessiert und möchten die Arbeit nach Ihren Möglichkeiten unterstützen? Es kommt auf jede Zuwendung an. Viele kleine Beträge machen letztendlich eine Summe aus.

Vielleicht möchten Sie bei Ihrem Testament auch Menschen berücksichtigen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Gern beraten wir Sie dabei.



## Alltag in Sopachuy

Noch liegt ein Schatten der Nacht über dem Ort. Doch nun, gegen 7.00 Uhr, wird es langsam hell. In einer Stunde ist für die Hälfte der Kinder Schulbeginn. Aus allen Richtungen kommen sie, teils über die Straße, aber auch querfeldein. Ein Teil von ihnen ist schon von etwas weiter unterwegs, aber gleich gibt es das ersehnte Frühstück. Es gibt die erste Stärkung für den Schulalltag, ein Pausenbrot und Obst zur Mitnahme, denn ein knurrender Magen gibt die Gedanken nicht frei zum Lernen.

Für die Kinder, die erst am Nachmittag den Unterricht besuchen, heißt es Schultaschen auspacken und Aufgaben machen. Sr. Eufracia oder Sr. Jeannette und zwei „Missionarinnen auf Zeit“ helfen weiter wo es hapert.



110 Kinder erhalten vier Mahlzeiten und nach dem Abendbrot gehen die „Externen“ nach Hause. Ca. 35 Kinder bleiben von Sonntagabend bis Freitag in unserem Internat. Die Größeren helfen bei der Betreuung der Jüngsten mit, so gut es ihnen möglich ist.

Im Pfarrbereich kam inzwischen eine Gruppe Jugendlicher an, die Sr. Eufracia zur Firmkatechese erwartet.

Daran schließt sich eine kurze Teambesprechung mit dem Pfarrer an, weil in der kommenden Woche eine Pastorfahrt in entferntere Landgemeinden stattfinden soll. An dieser muss eine der Schwestern teilnehmen, die als Dolmetscherin von Quechua ins Spanische dem Pfarrer zur Seite steht.

### **Unterstützen Sie uns in diesen Aufgaben!**

Adresse:

„Bolivienstiftung der Josefsschwestern Trier“

St. Josefsstift

Franz-Ludwig-Straße 7

54290 Trier

[info@bolivien-stiftung-josefsschwestern.de](mailto:info@bolivien-stiftung-josefsschwestern.de)

Telefon 0651-9769 420 (vormittags)

[www.bolivien-stiftung-josefsschwestern.de](http://www.bolivien-stiftung-josefsschwestern.de)

Vorsitzende des Kuratoriums: Generaloberin Sr. Remigia Ternes CSsJ

Vorstandsvorsitzende: Petra Haubrich-Wenner

Bolivien-Stiftung der Josefsschwestern Trier

**Sparkasse Trier**

**IBAN: DE62 5855 0130 0001 0120 38**

**SWIFT-BI: TRISDE55**

---

**In Bolivien leben und arbeiten die Josefsschwestern in Städten und auf dem Land in:**

- [Sucre](#)
- [Cochabamba](#)
- [Sopachuy](#)
- [Potosi](#)
- [Santa Cruz](#)